

Gnesauer

Ausgabe 2
April 2008



Gemeindenachrichten

Freiwillige Feuerwehr Gnesau unter neuer Führung



Der frischgebackene FF-Kommandant Joachim Pirker in der Mitte mit dem neuen Kommandant-Stellvertreter Michael Burger, FKur. Manfred Otto Heuchert, ABI Bruno Ertler und Bgm. Franz Mitter

Gemeinde Gnesau
9563 Gnesau 77

☎ 04278 / 271
Fax 04278 / 826-15
✉ info@gnesa.at
www.gnesau.at

Bürgerinformation

BÜRGERMEISTERECKE:

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger! Liebe Jugend! Geschätzte Freunde der Gemeinde Gnesau! Geschätzte Leserinnen und Leser!

*Die letzten zwei Gemeinderatssitzungen haben ganz klar die positive Weiterentwicklung in unserer Gemeinde wiedergegeben: In der letzten Sitzung des Jahres 2007 konnte ein ausgeglichener **Voranschlag** für das Jahr 2008 erstellt werden. Auch der **Rechnungsabschluss** für das Jahr 2007, mit einem Überschuss von rund 59.000,-- Euro, ist mehr als erfreulich. Beide **Ergebnisse**, Voranschlag und Rechnungsabschluss, resultieren einerseits aus einem positiven Steueraufkommen unserer Wirtschaftsbetriebe, und andererseits dokumentieren sie aber auch das verantwortungsvolle Handeln in der Gemeinde. Sehr wohltuend, aufgrund dieser Tatsachen, das Lob von der Gemeindeabteilung des Landes Kärnten. Unsere Gemeinde wurde, bei den Bedarfzuweisungsgesprächen mit Landesrat Rohr, als **Vorzeigegemeinde** dargestellt. Mein Dank deshalb an alle, die die positive Entwicklung unserer schönen Gemeinde mitgestalten.*



*Am Wochenende des 27. Jänner 2008 wütete der verheerende Sturm "**Paula**" auch in unserem Gemeindegebiet. Nach Aussagen von älteren Mitbürgern gab es einen solch heftigen, lange andauernden Sturm noch nie bei uns. An die 12.000 Festmeter Schadholz wurden gemeldet.*

*Recht interessant für unsere Beherbungsbetriebe scheint die Europameisterschaft 2008 im Juni zu werden. Es ist zu erwarten, dass viele Fußballbegeisterte auch bei uns Quartiere buchen werden. In der Gemeinde Reichenau (Nockstadt) werden auf einer großen Videoleinwand Spiele übertragen. Unsere Gemeinde installiert einen **gratis Bustransfer** zu den Übertragungen nach Ebene Reichenau.*

Ich hoffe, dass auch in der zweiten Ausgabe der "Gnesauer Gemeindenachrichten" viel Interessantes für Sie dabei ist und wünsche viel Freude beim Lesen und für weiterhin alles Gute.



Euer Bürgermeister

Dir. Franz Mitter



.... aus dem Gemeinderat

Sitzung am 13.12.2007

Stellenplan für das Jahr 2008:

Hauptverwaltung

	Einstufung			
Amtsleiter	1	B	VII	100 v. H.
Sachbearbeiter	1	C	V	100 v. H.
Sachbearbeiterin (AL -Stv.)	1	C	IV	67 v. H.
Sachbearbeiter (Karenzvertr.)	1	D	IV	100 v. H.

Sonstige Planstellen

	Einstufung			
Bauhofleitung	1	P	2/IV	100 v. H.
Bauhof	1	P	3/III	100 v. H.
Raum- und Blumenpflege	1	P	4/III	36 v. H.

Voranschlag für den ordentlichen Haushalt für das Jahr 2008:

EINNAHMEN:	2.100.000,--
AUSGABEN:	2.100.000,--
Abgang/Überschuss:	0,--

Zuteilung der Kulturförderungsmittel für das Jahr 2007:

Verein	Gesamt
Musikkapelle Zedlitzdorf	1.750,00
Musikkapelle Gnesau	1.117,76
Singgemeinschaft Gnesau	573,60
Landjugend Zedlitzdorf	701,64
Kameradschaftsbund Gnesau	458,80
Bänderhuttrachtengruppe Gnesau	458,80
Faschingsgilde Gnesau	200,00
Hallenausschuss Zedlitzdorf	2.736,00
Kulturghasthof Biermann	125,50
Kulturförderungsmittel Gesamt	8.122,10

Zuteilung der Sportförderungsmittel für das Jahr 2007:

Verein	Gesamt
Schachclub Gnesau	1.380,96
Turnverein Gnesau	157,92
Ebner Andreas (Downhill)	350,00
Jazzdance-Gruppe	400,00
Sportförderungsmittel Gesamt	2.288,88

Verlängerung der Vereinbarung mit dem Verein „Kärntner Holzstraße“. Die Eckpunkte dieses Vertrages sind das Holzstraßenbüro, Beschäftigungsgrad von Frau Mlekusch und der monatliche Infrastrukturbeitrag in der Höhe von € 1.300.

Änderung des Förderungsvertrages und des Finanzierungsplanes für das Holzstraßenkulturprojekt VI (Erweiterung auf € 115.000).

Abschluss einer befristeten Entsorgungvereinbarung mit der Tierkörperentsorgungsgesellschaft mbH. in Klagenfurt ohne Weiterverrechnung der Gebühren an die Tierbesitzer. Über die Einrichtung einer zentralen Sammelstelle am Standort der Schlachtungsanlage Patergassen wird weiterverhandelt.

Abschluss eines Wirtschaftsförderungsvertrages mit der Firma Holz Leeb GmbH. in Mairtatten für die Errichtung einer Pulverbeschichtungsanlage und für sonstige Investitionsmaßnahmen in Höhe von € 2,040 Mio. (Gemeindebeitrag € 75.000,-- = 3,7 %).

Gemeindebeiträge für insgesamt neun Wegprojekte in der Höhe von € 11.806,80 im Rahmen des Projektes „Förderung des ländlichen Wegenetzes“.

Entsendung von Herrn GV. Dipl.-Ing. Günter Sonnleitner in den Beirat der Bezirk Feldkirchen Regional GmbH.

Erlassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h für den Teilbereich des Ortschaftsweges Sonnleitner II (Teilbereich Bruggersiedlung).

Abschlussbericht über das Projekt „Errichtung Stocksportanlage Gnesau“ (Gesamtkosten brutto € 88.331,32 – ausbezahlter Gemeindebeitrag an den SV Gnesau € 28.697,23).

Sitzung am 03.03.2008

Auf Antrag des Kontrollausschusses vom 21.02.2008 konnte das Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2007 wie folgt einstimmig festgestellt werden:

Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss/ Abgang
OHH Soll	2.308.797,78	2.250.162,27	+58.635,51
AOHH Soll	435.724,34	461.641,41	-25.917,07
VUG Ist	1.529.753,93	881.412,39	+648.341,54

Erweiterung des Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben „Wirtschaftsförderung II“, Laufzeit bis 2011, Gesamtvolumen € 220.000.

Erweiterung des Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben „Sanierung und Erneuerung von Straßen und Brücken sowie Infrastrukturmaßnahmen im ländlichen Raum“, Laufzeit bis 2011, Gesamtvolumen € 819.100.



Bericht über das positive Verhandlungsergebnis mit LR Ing. Rohr über die Zuteilung der Bedarfszuweisungsmittel, welche erstmals für zwei Jahre zugesagt wurden:

Maßnahmen 2008	€	Maßnahmen 2009	€
Straßen und Brücken	132.800	Straßen und Brücken	164.400
Sport- und Freizeitflächen	103.000	Sport- und Freizeitflächen	55.000
Wirtschaftsförderung	80.000	GIS und neue Medien	45.000
GIS und neue Medien	25.000	Ankauf Schulbus	34.000
Rückzlg. KBBF - Darlehen	17.000	Wirtschaftsförderung	30.000
VS Turnsaalboden	15.000	FF.-Rüst- und Wohnhaus	30.000
FF-Schutzbekleidung	5.400	Rückzlg. KBBF - Darlehen	17.300
Rückzlg. KRegF - Darlehen	5.300	Rückzlg. KRegF - Darlehen	5.300
Kärntner Holzstraße	5.000	Kärntner Holzstraße	5.000
Bezirk Feldk. Regional GmbH.	2.900	Zuteilung im Jahr 2009	386.000
Pfarrkirche Zedlitzdorf	2.000		
Zuteilung im Jahr 2008	393.400		



Verhandlung über die Bedarfszuweisungsmittel 2008/2009 im Gemeindeamt Himmelberg (v.l.n.r. GR Glatz, AL Aigner, Bgm. Mitter, LR Rohr, Vbgm. Berger, Vbgm. Probst)

Voranschlag (NTV 1) für den außerordentlichen Haushalt 2008 mit folgenden Gesamtsummen:

	Bezeichnung	bisher:	Erw/Kürz.	insgesamt
A)	Ordentlicher Voranschlag			
	Einnahmensumme	2.100.000	0	2.100.000
	Ausgabensumme	2.100.000	0	2.100.000
	Abgang	0	0	0
B)	Außerordentlicher Voranschlag			
	Einnahmensumme	0	655.000	655.000
	Ausgabensumme	0	655.000	655.000
C)	GESAMTEINNAHMEN	2.100.000	655.000	2.755.000
	GESAMTAUSGABEN	2.100.000	655.000	2.755.000
	GESAMTABGANG	0	0	0

Finanzierungsplan und Förderungsvereinbarung für das neue außerordentliche Vorhaben „**Holzstraßenkulturprojekt VII**“, Abwicklung 2008/09, Gesamtvolumen € 115.000

Finanzierungsplan für das neue außerordentliche Vorhaben „**Turnsaalboden und diverse Maßnahmen VS Gnesau**“, Abwicklung 2008, Gesamtvolumen € 43.000

Änderung des **mittelfristigen Investitionsplanes für die Jahre 2008 bis 2011** auf Basis des BZ-Verhandlungsergebnisses für die Jahre 2008 und 2009, Gesamtvolumen für 7 Vorhaben inkl. der Vorjahre € 1.711.100

Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 194/8, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 712 m², von derzeit Grünland – Land- und Forstwirtschaft in **Bauland – Industriegebiet**; Antragsteller: Firma Holz Leeb GmbH.

Projektentwicklung und Gemeindebeitrag in der Höhe von ca. € 14.500 für das Asphaltierungsprojekt „Weganlage Stampfergründe“ in Zedlitzdorf

Grundsatzbeschluss für das Asphaltierungsprojekt „Petscherweg“ in Haidenbach

Vergabe der Dachdeckerarbeiten für das Kulturhaus Gnesau an die Firma Fleischmann&Petschnig in Klagenfurt; Vergabesumme € 12.254,49 netto; die Lieferung der Steinschindeln für die südseitig ausgeführten Dachflächen erfolgt im Garantieweg durch die Firma Eternit

Wirtschaftsförderung für Betriebe, die Lehrlinge ausbilden; Förderungssumme für das Jahr 2007 € 2.038,85

GR. Josef Sappl hat mit Wirkung vom 21.02.2008 sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Die Gemeindevahlbehörde hat am 05.03.2008 Herrn Dieter Obereder aus der Liste der Ersatzmitglieder des Wahlvorschlages der SPÖ in den Gemeinderat berufen.

Der Rastplatz in Maitratten wird von der Bundesstraßenverwaltung neu gestaltet (betende Hände, offenes Gerinne, Brücke und Sitzgelegenheit).

Sprechtag Bürgermeister:

Bgm. Franz Mitter ist **jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr** für Ihre Anliegen am Gemeindeamt erreichbar!

Voranmeldungen bei AL Aigner (Tel. 271-14) erbeten!



....aus den Ausschüssen

Ausschuss für Kontrolle

Obmann GR. Ewald Glatz

Sitzung am 5. Dez. 2007

Die Tagesordnung dieser Sitzung sah hauptsächlich die **Begutachtung des Haushaltsvoranschlag 2008** vor. Im Budget wurden alle Ausgaben und Einnahmen aufgeschlüsselt und konnten ausgeglichen erstellt werden. Der Voranschlag wurde in der nächsten Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen und bildet die Grundlage für die Finanzgebarung 2008.

Sitzung am 21. Feber 2008

In dieser Sitzung befasste sich der Kontrollausschuss mit dem **Rechnungsabschluss 2007**. Der vorgelegte Abschluss wurde von der Gemeinderevision des Landes Kärnten ohne Mängel abgenommen. Folgender Bericht wurde vom Obmann des Kontrollausschusses dem Gemeinderat in der Sitzung am 03. März 2008 vorgebracht: Der Kontrollausschuss ist nach eingehender Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2007 zur einstimmigen Auffassung gelangt, dass den Grundsätzen der Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit ausreichend Rechnung getragen wurde.

Ausschuss für Sport und Jugend

Obfrau GR. Brigitte Ritzinger

Gemeindemeisterschaft Schi

Die Gemeindemeisterschaft Schi konnte am 18. März 2008 bei nicht optimalen Wetterverhältnissen auf dem Falkert durchgeführt werden.

Von 63 Teilnehmern erreichten 54 das Ziel, wovon 30 Starter aus Zedlitzdorf kamen.

Herzlichen Dank dem Sportverein Gnesau, sowie der Schizunft

Patergassen für die optimale Durchführung des Bewerbes, welcher Gott sei Dank ohne Zwischenfälle von statten ging.

Allen Teilnehmern ein Danke und den Siegern herzlichen Glückwunsch.

Weitere Aktivitäten:

- Anschaffung eines "Curbs" für den Skaterplatz
- Besuch des Eishockeyspiels EC VSV gegen EHC Linz
- Vortrag zum Thema "Schön, schlank...krank?!"
- Sportförderung 2007



Ausschuss für Bau, Straßen und Kanal

Obmann GR. Walter Pirker

* Die **Lapennbrücke** wird im Mai/Juni d. J. erneuert. Durch den Einbau eines neuen Stahltragwerkes kann die Belastbarkeit auf 35 erhöht werden.

Die Lieferung und Montage des Lärchenholzbohlenbelages mit Geländer wurde an die bestbietende Firma Holzbau Herwig Zwatz in Görzwinkl vergeben. Die geographische Lage der Brücke stellt ein Problem dar, weil sie die einzige Zufahrt zu mehreren Objekten ist. Es muss daher der Abbau des alten und Aufbau des neuen Tragwerkes in kürzester Zeit erfolgen. Eine Notzufahrt kann über die Genossenschaftswege Möstl-Triebes, Hafnergraben-Rennergarten und über den Privatweg Rudolf Leeb vlg. Möstl eingerichtet werden.

* Das Projekt **„Asphaltierung Stampfergründe-Weg“** wird vom Bauausschuss in Zusammenarbeit mit der VG. Feldkirchen im Mai/Juni d.J. umgesetzt.

Die Tagessieger der Gnesauer Gemeindemeisterschaft und somit **GemeindemeisterIn 2008**

Leeb Susanne und Christoph Ritzinger

konnten sich über Einkaufsgutscheine im Wert von € 30,- freuen.



Bgm. Mitter, Christoph Ritzinger, Susanne Leeb, Brigitte Ritzinger



Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit sowie Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Gnesau

Obfrau GR. Gerda Berger

Mitten im Leben - Altern mit Herz und Hirn



Der Anteil der über 60-jährigen Gemeindebevölkerung steigt immer weiter. Die Lebenserwartung hat sich in den letzten 100 Jahren fast verdoppelt. Ein(e) heute 60-jährige(r) kann damit rechnen, 90 zu werden.

Auf Grund dieser Erkenntnisse wurde in den Monaten Oktober bis Dezember 2007 von der Gesunden Gemeinde Gnesau bereits zum 5. Mal das **Projekt "Mitten im Leben - Altern mit Herz und Hirn"** durchgeführt.

Dieses Trainingsprogramm wurde speziell für Senioren gestaltet, mit dem Ziel, Lebensqualität und Selbständigkeit positiv zu beeinflussen. Die insgesamt 10 Trainingseinheiten wurden wöchentlich abgehalten und von durchschnittlich 10 Senioren und Seniorinnen besucht.

Die Ziele von "Mitten im Leben" sind:

- * Vorbereitung auf das Älterwerden
- * Erhaltung der Lebensqualität bis ins hohe Alter
- * sinnvollere Lebensgestaltung im Alter
- * Selbstbestimmung auch im Alter ermöglichen



die aktiven "junggebliebenen" GnesauerInnen mit Kursleiterin Frau Brigitte Bock bei den sehr lehrreichen und lustigen Trainingskursen

Weitere Aktivitäten:

- Durchführung eines gesunden Frühstücks bei Familie Müller
- Vortrag zum Thema "Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Fr. Dr. Helga Palasser)
- 5. Gesundheitspreis "Bewegte Schule - Gesunde Schule" (siehe Seite 7)

Ausschuss für Tourismus

Obmann Bgm. Dir. Franz Mitter

Sehr positiv entwickelten sich im Jahr 2007 die Nächtigungszahlen, die im Vergleich zum Vorjahr eine **Steigerung von +11,68 %** ergaben. (Nächtigungen 2007: 15.452)

Die **Gästeinformationsschüre** von Gnesau wurde in neuem Format erstellt und liegt am Gemeindeamt für alle Gäste und Beherbergungsbetriebe zur Abholung bereit.



Ebenso wurde seitens der **Region Nockberge** erstmals ein **Gemeinschaftsfolder** mit allen Mitgliedsgemeinden der Region in den Sprachen Deutsch, Italienisch und Englisch erstellt, welches bei diversen Messen und Aussendungen zum Einsatz kommt.

Der allseits beliebte **Almhüttenführer**, indem die meisten bewirtschafteten Almhütten der Region Nockberge mit Wanderwegbeschreibung angeführt sind, wird wieder aufgelegt.



Weitere Aktivitäten:

- die beliebten Hütten-, Themen- und Höhenwanderungen werden auch in diesem Sommer wieder organisiert.
- Teilnahme am Projekt "Vom Berg zum See"
- Durchführung der Kinderholzwerkstätte im Juli und August
- Gratis Bustransfer zu den geplanten Übertragungen der wichtigsten Fußballspiele der EURO 2008 im Nockstadl in Ebene Reichenau für alle fußballinteressierten Gäste und Einheimischen.





Gesundheitspreis für die Volksschule Gnesau!

Die Aktivitäten der Volksschule Gnesau wurden, gemäß dem Leitbild **"Bewegte Schule - Gesunde Schule"**, vom Land Kärnten mit dem Gesundheitspreis ausgezeichnet.

Nur eine bewegte Schule ist eine gesunde Schule und hat schlaue Köpfe!

Lernen fällt Kindern leichter, wenn sie motorisch aktiv sind.

Aus diesem Grunde versuchen die Lehrer an der VS Gnesau in den Kindern die **Freude an Bewegung und Sport** zu wecken. Die vielen Aktivitäten während des Unterrichtes und auch außerhalb der Unterrichtszeit waren ausschlaggebend für die Auszeichnung des Landes Kärnten.



...engagierte Lehrer
(v.l.n.r. Fr. Faschinger, Herr Zammernig, Dir. Mitter)



...auf der Piste



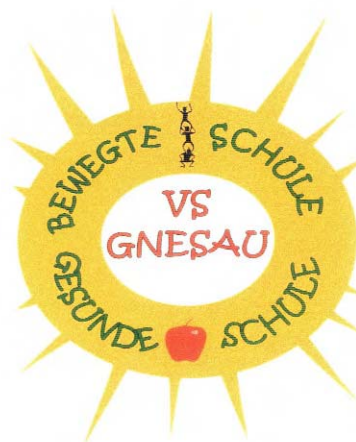
...bei der Übergabe des Gesundheitspreises



...sicher beim Skaten



...bei der Zwergerlolympiade



...im Turnsaal



...Eislaufen macht Spaß



...beim Abschlussfest



...gemeinsam fällt das Schwimmen leichter



Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft sowie Arbeitskreis Holzstraße



Obmann GV DI Günter Sonnleitner

Dem Klimawandel mit Holz entgegen!

Aktive Waldbewirtschaftung:

Die Sturmkatastrophen "PAULA" und "EMMA" haben auch in unserer Gemeinde ihre Spuren hinterlassen. Dieses Ereignis veranschaulicht die gewaltigen Kräfte der Natur mit ihren Auswirkungen auf unsere menschlichen Werte.

Durch eine möglichst naturnahe Bewirtschaftung unserer heimischen Mischwälder können wir solchen Naturereignissen etwas entgegensteuern. Insgesamt geht es um die **Erhaltung der Nutz-, Schutz-, Wohlfahrts-, Erholungs- und Ökofunktion** unseres Waldes.

Deshalb gibt es auch seitens unserer Gemeinde eine finanzielle Unterstützung für die Aktivitäten der Waldwirtschaftsgemeinschaft Gnesau-Zedlitzdorf, der Viehzuchtgenossenschaft Gnesau und weitere Gemeinschaftsprojekte.



Alternativenergie:



Aber auch im Rahmen unserer **Wirtschaftsförderung** für alternative nachwachsende Energieträger wie **Stückholzöfen, Hackschnitzel- und Pelletsanlagen sowie Solaranlagen** wurden bis dato 84 Privatprojekte mit rd. € 55.000,- in kooperativer Zusammenarbeit mit den Projektwerbern von Gemeinde und Land finanziell unterstützt.

Durch die **Nutzung von alternativen Energieträgern** leistet die heimische Bevölkerung vor Ort auch einen kleinen Beitrag zur

Reduktion der CO₂ Emissionen, die als Hauptursache des Klimawandels angesehen werden.

Gemeinschaftsaktionen:

Seitens der Gemeinde werden im Laufe des Jahres 2008 folgende **Gemeinschaftsaktionen** organisiert:

- * **Pelletseinkaufsaktion**
- * **Futtermittelaktion**
- * **Strohaktion**
- * **Gemeinschaftsgeräteverleih**

Pelletseinlagerungsaktion

Pellets lose, frei Haus, inkl. MwSt., ca. € 162,-/t; Abfüllpauschale € 29,-.

Bestellungen werden unter Tel. 271-12 **bis 30. April 2008** entgegen genommen.

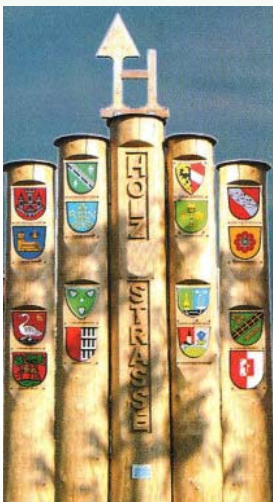
Gnesauer Gemeinschaftsgeräte - Verleih

Gerät	Standort	Telefon	Gebühr in €	
			Halbtag	Ganztage
Forstkrananhänger	Markt Markus, vlg. Ruepp	452	37,-/h inkl. Traktor und Mann	
Brennholzspalter	Wildpanner Hartwig, vlg. Obermühlbacher	336	-	8,-
Rundholzschälmaschine	Niederbichler Wolfgang, vlg. Jogale	342	12,-	24,-
Traktorkippanhänger	Markt Markus, vlg. Ruepp	452	8,-	16,-
Kalksprühergerät	Niederbichler Gunter, vlg. Daniel	312	-	8,-
Strohmühle	Markt Erich, vlg. Kalkgruber	290	11,-	22,-
Vakuuiergerät	Schlachthanlage Patergassen	04275/301	Nur Kosten für Folie - Benützung kostenlos!	
Wegpfliegergerät	Aschbacher Erich, vlg. Schmied	454	15,-	30,-
Klauenpflegestand hydraulisch - NEU	Flath Ernst, vlg. Plörz Betreuer bei Bedarf: Berger Christian	291 0650/5556550	8,- je Ausleihung	
Traktorviehanhänger	Wildpanner Josef, vlg. Pratsch	378	-	8,-
	Niederbichler Wolfgang, vlg. Jogale	342		
PKW-Einzelviehtransporter	Obereder Dieter, vlg. Schnitzer	323 od. 0676/88678788	8,- je Ausleihung	

** Die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung bezüglich leichte und schwere Anhänger und dem Gesamtgewicht von 3,5 t sind zu beachten und einzuhalten! Genaue Auskünfte dazu erhalten Sie bei Hr. Pfliegerl, BH, Feldkirchen, Tel. 04276/2581 -67213.



Kärntner Holzstraße



Holzwappensäule

Die Kärntner Holzstraße wurde im Jahr 2007 um 7 neue Mitglieder erweitert. Der Verein besteht derzeit aus **16 Mitgliedsgemeinden** (Albeck, Arriach, Bad Kleinkirchheim, Deutsch-Griffen, Gnesau, Glödnitz, Himmelberg, Reichenau, Steuerberg, Ossiach, Weitensfeld, Metnitz, Straßburg,

Friesach, Micheldorf und Gurk), mit dem gemeinsamen Ziel, die Wertschöpfungskette des Rohstoffes **HOLZ** zu verbessern.

Im Rahmen der Kärntner Holzstraße wurden bei einem Holzbauvolumen von rd. € 3,7 Mio. bis dato rd. 800 private und öffentliche Bauwerber mit ca. € 1,3 Mio. finanziell unterstützt.

Für kleine Holzprojekte wie **Holzfassaden, Holzzäune, Holzdächer, Sport-, Erholungs- und Freizeiteinrichtungen aus Holz** konnte bei LH Dr. Jörg Haider und LR Ing. Reinhart Rohr eine finanzielle Unterstützung erreicht werden.

Im Rahmen der **Leader-Region kärnten:mitte** können durch die Kärntner Holzstraße wieder neue, innovative und nachhaltige Projekte bei speziellen EU-Förderprogrammen eingereicht werden. Aktuelle Informationen und Förderanträge erhalten Sie im Holzstraßenbüro Gnesau bei Frau Brigitte Mlekusch (Tel. 04278-271-17).

Als Veranstaltungshighlight findet in diesem Jahr der **14. Holzstraßenkirchtag** am Sonntag, dem **13. Juli 2008** in der **Holzstraßengemeinde Albeck**, statt.

Unter dem Motto „**HOLZ BEWEGT**“ lädt die Kärntner Holzstraße alle Mitgliedsgemeinden ein, dieses Fest tatkräftig zu unterstützen, damit es eine gelungene Veranstaltung für die gesamte Bevölkerung in der Region wird.

Mit der Bitte um Ihre aktive Mitarbeit verbleibt

Ihr Günter Sonnleitner
Obmann der Kärntner Holzstraße



Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden sowie Beiräte und Kooperationspartner bei der Holzstraßenerweiterung

Ausschuss für Umweltschutz, Zivilschutz und Kultur

Vorankündigung:

Hans Petscher - Gedenkstein

Am **14. August 2008** wird am Dichterweg der Dichtersteingemeinschaft am Zammelsberg ein **Gedenkstein zu Ehren unseres verstorbenen Heimat- und Mundartdichters Hans Petscher** (20. Todestag) aufgestellt.

Bei der Gedenksteinenthüllung wirken die FF-Musikkapelle Zedlitzdorf und die Singgemeinschaft Gnesau mit.

Bücherei - Termine:

Die Bücherei ist jeden 1. Samstag und jeden 3. Mittwoch im Monat jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die nächsten Termine sind:



- 03. Mai, 21. Mai, 07. Juni,
- 18. Juni, 05. Juli, 16. Juli,
- 02. August, 20. August,
- 06. September, 17. September,
- 04. Oktober, 15. Oktober,
- 01. November, 19. November,
- 06. Dezember, 17. Dezember

NEU im Angebot: DVD's

Neuer Holzblumentrog für Gemeindeplatz

Passend zur bereits bestehenden Sitzausstattung am Gemeindeplatz wurde von unseren Bauhofmitarbeitern, Robert Hofer und Alfred Gastinger, in Eigenregie ein neuer Holzblumentrog in Form einer Kartoffel angefertigt.





Landesauszeichnung für GR. Walter PIRKER

LH Dr. Jörg Haider hat am 02. April d.J. Herrn GR. Walter Pirker für seine besonderen Verdienste das **Ehrenzeichen des Landes Kärnten** verliehen. In der Laudatio wurden seine herausragenden Leistungen im Bereich der Gemeindepolitik (seit 1970 Gemeinderat; davon eine Periode 1. Vizebürgermeister, zwei Perioden Gemeindevorstand und vier Perioden Obmann des Bau- und Straßenausschusses), der Feuerwehr Gnesau (Kameradschaftsführer), der FF. Musikkapelle Gnesau (Stabführer) und der evangelischen Pfarrgemeinde (Pfarrgemeinderat und Presbyter) hervorgehoben. An der würdevollen Feierstunde, welche im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung stattfand, wohnten neben LHStv.

Dörfler, LR Dr. Martinz und LR Dr. Schantl, auch Waltraud Pirker, Bgm. Dir. Franz Mitter, und AL. Hans Aigner bei.



v.l.n.r. LR Martinz, GR Pirker, AL Aigner, LH Haider, Waltraud Pirker, Bgm. Mitter

BÜRGERINFORMATION:

alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.gnesau.at

VORANKÜNDIGUNGEN:

Entrümpelung:

Montag, 5. Mai 2008 -
Zedlitzdorf (Haidenbacherhof)

Dienstag, 6. Mai 2008 -
Gnesau (alter Bauhof Gnesau)

Problemstoffentsorgung:

Freitag, 9. Mai 2008
(alter Bauhof Gnesau,
Haidenbacherhof)

Siloballenfoliensammlung - Mai 2008

(genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

GRATIS Autowrackentsorgung

Die Firma Korak bietet noch **bis Ende August gratis** Autowrackentsorgung an. Anmeldungen für die Abholung richten Sie bitte an das Gemein-deamt.

Müllabfuhr

Hausmüll:	Termine 2008
2-wöchentlich	18.04.; 02.05.; 16.05.; 30.05.; 13.06.; 27.06.; 11.07.; 25.07.; 08.08.; 22.08.; 05.09.; 19.09.; 03.10.; 17.10.; 31.10.; 14.11.; 28.11.; 12.12.; 29.12.;
4-wöchentlich	02.05.; 30.05.; 27.06.; 25.07.; 22.08.; 19.09.; 17.10.; 14.11.; 12.12.
Plastikflaschen:	29.05.; 24.07.; 18.09.; 13.11.; 08.01.2009;

Elektroaltgeräte:

Die Rücknahme von Elektroaltgeräten (Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen, Haushaltsgeräte, Heimwerkermaschinen usw.) erfolgt werktags **von Montag bis Freitag in der Zeit von 08 bis 12 Uhr beim neuen Bauhof.**

BETRIEBSAUSFLUG DER GEMEINDEBEDIENTETEN

Die Gemeindebediensteten befinden sich vom 1. - 4. Mai 2008 auf Bildungsreise in Barcelona.

Das **Gemein-deamt** ist daher **am Freitag, 2. Mai 2008, geschlossen.**

Wir danken für Ihr Verständnis!





AUS DEM STANDESAMT:

Wir gratulieren und wünschen alles Gute:

Geburtstage

Allen unseren Geburtstagskindern, besonders jenen, die einen "runden" oder "halbrunden" Geburtstag feiern konnten, möchten wir unsere herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Zum 70. Geburtstag:

Gastinger Helga
Pacher Franz
Pöcher Hermelinde
Bacher Maximilian, Bergl
Gastinger Ewald, Weißenbach

Zum 75. Geburtstag:

Steinwender Julie
Kofler Johann
Lecher Leopoldine
Oberrauter Walter, Gnesau
Stampfer Josef, Zedlitzdorf
Wernig Gottfried, Eben

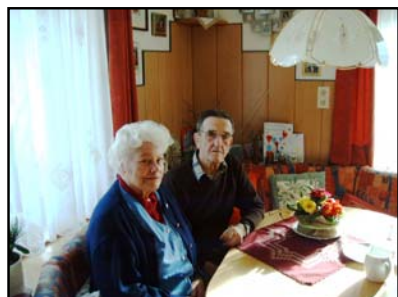
Zum 80. Geburtstag:

Niederbichler Aurelia, Zedlitzdorf

Zum 85. Geburtstag:



Krammer Martina, Zedlitzdorf



Lugger Wilhelm, Bergl

Zum 95. Geburtstag:



Sappl Maria, Haidenbach -
älteste Gemeindegängerin von
Gnesau - fürsorglich betreut von
Ingrid und Sepp

Eheschließungen vor dem Standesamt in Gnesau:

November 2007:

Kraßnitzer Thomas und Walder
Sabine, Maitratten

April 2008:

Gether Alexander Renè und
Pontasch Kerstin, Gnesau



In stillem Gedenken:

Sterbefälle:

November 2007:

Aigner Karoline (85), Gurk

Dezember 2007:

Pleschberger Walter (80),
Sonnleiten
Unterweger Franz (48),
Haidenbach

Feber 2008:

Pleschberger Elisabeth (85),
Sonnleiten
Neidhart Maria (88), Zedlitzdorf

März 2008

Prettner Floriana (89), Bergl
Egger Adelinde (82), Gnesau

April 2008

Töplitzer Marianne (87), Bergl
Neidhart Benedikt (93), Gnesau



Geburten:

November 2007:

Pontasch Analena, Gnesau
Sappl Marie, Gnesau

Feber 2008:

Schintler Renè Manuel, Gnesau
Marko Renè Maximilian, Gnesau
Kraßnitzer Leonie, Maitratten





Neue Führungskräfte bei der FF Gnesau

Aufgrund des Rücktrittes des bisherigen Gnesauer Feuerwehrkommandanten, Ing. Markus Markt, fanden am 11. April d.J. im Kulturhaus Gnesau die deshalb notwendig gewordenen Nachwahlen statt.

Zum **neuen Feuerwehrkommandant** der FF Gnesau wurde der bisherige Komm.-Stellvertreter, **BI Joachim Pirker**, und zu seinem **Stellvertreter, LM Michael**



Komm.-Stv. **LM Michael Burger**, FF-Kommandant **BI Joachim Pirker**

Burger, gewählt.

Das Redaktionsteam gratuliert recht herzlich und wünscht den beiden viel Erfolg zur Bewältigung der vielen verantwortungsvollen Aufgaben.

Die **Feuerwehr Zedlitzdorf** besuchte am 12.04.2008 in München die BMW-Welt und die Brauereigemeinschaft Löwenbräu - Spaten - Franziskaner.

28 Teilnehmer hatten einen wunderschönen Tag.



AUFRUF ZUR KNOCHEN- MARKSPENDE

*ZEIT ist zu langsam für jene die warten;
zu schnell für jene die sich fürchten.*

Zu lange für jene die trauern;

Zu kurz für jene die sich freuen.

*ZEIT ist für jeden kostbar,
denn keiner weiß wie spät es ist.*

LIEBE BEVÖLKERUNG !

10 Jahre sind vergangen als wir Knochenmarkspender für Franz Hobitsch suchten.

Dank ihrer Bereitschaft, Blut auszutesten, konnten zwei Menschenleben gerettet werden.

Die Spender waren Sappl Wolfgang und Roth Ewald.

Leider gibt es noch genug an Leukämie erkrankte Patienten die ihre Hilfe benötigen.

Meine Bitte ergeht an jene Personen, welche noch nicht ausgetestet sind, sich zu melden, um in den Spenderpool zu kommen. Bei größerer Anzahl auszutestender Personen wird die Blutabnahme in Gnesau durchgeführt.

Funktionäre von Vereinen bitte ich, mit den Mitgliedern zu sprechen. Für die Anmeldung einer Austestung ist eine Altersgrenze von 18 bis 45 Jahren gegeben, ebenso eine Gewichtsbeschränkung von 55 bis 100 kg.

Anmeldung sowie Auskünfte: Brigitte Ritzinger Tel. 04278 600 oder 04240 21800

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gnesauer Gemeindenachrichten ist der

14.08.2008

Berichte samt Photos von den Veranstaltungen der Vereine unserer Gemeinde sind jederzeit herzlich willkommen.

Vorankündigung:

100-jähriges Jubiläumsfest der FF Zedlitzdorf

am **Freitag 27. und Samstag 28.06.2008** in der VA-Halle Zedlitzdorf.

Liebe GnesauerInnen!



Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen bedanken, die mich im vergangenen Jahr während meiner Krankheit so tatkräftig unterstützt haben. Insbesondere gilt mein Dank jedoch der Firma Saringer, den Sparvereinsdamen, den Bänderhutfrauen, der Faschingsgilde, Frau Burger Inge für die Organisation eines Schnapserturniers und Frau Ingrid Stampfer.

Ab sofort bin ich wieder, so gut es geht, in meiner Schneiderei tätig.

DANKE! DANKE! DANKE!

Eure Marlene Ragossnig

Impressum:

Für die Herstellung und den Inhalt verantwortlich: **Gemeinde Gnesau, 9563 Gnesau 77**

Redaktionsteam:

Bgm. Dir. Franz Mitter

Vbgm. Werner Probst

GR Gerda Berger

GR Ewald Glatz

AL Hans Aigner

Dominik Huber

Redaktionsleitung:

Brigitte Mlekusch